

# AG Schupp / Toxikologie

<b>KLINIK/INSTITUT:</b> Institut für Pharmakologie und Toxikologie  Abteilung Toxikologie	
<b>FORSCHUNGSSCHWERPUNKT</b>	Wir beschäftigen uns mit DNA-schädigenden Wirkungen körpereigener Substanzen und Mechanismen, die der Körper zu seinem Schutz aktiviert.
<b>ANSPRECHPARTNER</b>	PD Dr. Nicole Schupp, <a href="mailto:nicole.schupp@toxi.uni-wuerzburg.de">nicole.schupp@toxi.uni-wuerzburg.de</a> Dr. Nina Queisser, <a href="mailto:queisser@toxi.uni-wuerzburg.de">queisser@toxi.uni-wuerzburg.de</a> Dr. Susanne Brand, <a href="mailto:susanne.brand@uni-wuerzburg.de">susanne.brand@uni-wuerzburg.de</a>
<b>BETREUUNG DES DOKTORANDEN</b>	Durch wen? Postdocs Regelmäßige Treffen mit dem Doktorvater/Betreuer? Ja Lab-Meetings? Ja Journal-Clubs? Nein Strukturiertes Programm? Nein Etc.

<b>THEMA DER ARBEIT</b>	<b>Untersuchung von Markern oxidativer DNA-Schädigung im Blut und Urin hypertensiver Personen</b>
<b>ART DER ARBEIT</b>	Experimentell/klinisch/statistisch? experimentell
<b>FREISEMESTER</b>	Obligat/erwünscht/nicht notwendig? nicht notwendig
<b>METHODEN</b>	Mit welchen Methoden wird der Doktorand arbeiten? Mikroskopie, Enzymassays, ELISA, vielleicht PCR Sind diese etabliert? Die meisten Ungefähre Einarbeitungszeit: 2-4 Wochen, je nach verfügbarer Zeit
<b>STICHPROBENGRÖßE</b>	Wie viele Probanden/Patienten werden benötigt? 50 Patienten, 25 Kontrollen

<b>VERÖFFENTLICHUNG GEPLANT?</b>	Ja
<b>AUSLANDSAUFENTHALT</b>	Nötig oder möglich? Nein

<b>BEGINN DER ARBEIT</b>	<b>Ab Juli</b>
<b>ZEITAUFWAND</b>	Wie viele Stunden pro Woche ungefähr? 10, in den Ferien 20 Frei einteilbar? Ja Besonderheiten? Es müßte an einigen Samstagen ca. 2 Stunden im Labor gearbeitet werden
<b>DAUER DER DOKTORARBEIT</b>	Ungefähr... 2 Semesterferien + 2 Semester
<b>SONSTIGES</b>	Hier soll Platz für alles sein , was Sie sonst noch wichtig finden